

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	9
Abkürzungen . . . . .	11
Deutsche bzw. ungarische Namen einiger Orte, Flüsse u. Berge . . . . .	13
<b>ALLGEMEINER TEIL . . . . .</b>	<b>15</b>
Einleitung . . . . .	15
Bedeutung der Mollusken für die Quartärgeologie . . . . .	18
Geschichte der Erforschung der Quartärmollusken in der Tschechoslowakei . . . . .	21
Topographische Übersicht der Fundstellen . . . . .	24
Auswertung der quartären Molluskenfaunen . . . . .	37
Allgemeine Grundlagen . . . . .	37
Grundlagen der ökologischen Würdigung . . . . .	38
Problem der Mischfaunen . . . . .	42
Methodik . . . . .	44
Das Sammeln von fossilen Mollusken . . . . .	44
Methodik der Auswertung des aufgesammelten Molluskenmaterials . . . . .	46
Artenliste . . . . .	47
Umrechnung der Fragmente auf ganze Individuen . . . . .	47
Grundlagen für die graphische Darstellung . . . . .	49
Das Molluskendiagramm (MD) . . . . .	53
Die Molluskenspektren . . . . .	54
Rekonstruktion der ehemaligen faunistischen Verhältnisse . . . . .	55
Stratigraphie des tschechoslowakischen Quartärs . . . . .	57
Allgemeine Grundlagen . . . . .	57
Methoden und Möglichkeiten . . . . .	58
Stratigraphische Untergliederung des Quartärs auf Grund des klimatischen Zyklus . . . . .	60
Das stratigraphische System . . . . .	61
Regionale Stratigraphie des tschechoslowakischen Quartärs . . . . .	62
Das Pleistozän . . . . .	63
Innerböhmen . . . . .	63
Das nordeuropäische Vereisungsgebiet . . . . .	65
Das Gebiet der mährischen Senken . . . . .	68
Das Gebiet des Karpatenbeckens . . . . .	73
Das Holozän . . . . .	77
Auftreten der Mollusken in den Quartärablagerungen . . . . .	82
Bedeutung der Abtragungsvorgänge und der Erhaltungsmöglichkeit der Quartärablagerungen . . . . .	83
Bedeutung der Geschwindigkeit der quartären Sedimentationsvorgänge . . . . .	84
Genetische Übersicht der Quartärsedimente . . . . .	85
Äolische Ablagerungen . . . . .	86
Löss- und verwandte Ablagerungen (Lößserien) . . . . .	86
Flugsande . . . . .	97

Die Hangablagerungen . . . . .	98
Die Höhlenausfüllungen . . . . .	103
Eluvien und fossile Böden . . . . .	109
Fluviatile Sedimente . . . . .	112
Terrassen . . . . .	113
Auelehme . . . . .	116
Proluvien und Abspülbildungen . . . . .	121
Sedimente stehender Gewässer . . . . .	122
Seekreide . . . . .	123
Seemergel . . . . .	126
Gyttja . . . . .	126
Die Quell- und Bachkalke . . . . .	127
Organische Sedimente . . . . .	133
Flachmoore . . . . .	133
Moorerden . . . . .	134
Die übrigen Sedimentarten . . . . .	134
Entwicklung der heutigen Molluskenfauna von Mitteleuropa . . . . .	136
Entstehung der quartären bzw. gegenwärtigen Molluskenfauna Mitteleuropas . . . . .	136
Entwicklung der Molluskenfauna im Quartär . . . . .	137
Klimabedingte Molluskengesellschaften . . . . .	137
I. Die warmzeitliche Fauna . . . . .	138
II. Die kaltzeitliche Fauna . . . . .	139
Zeitbedingte Entwicklungsänderungen der Molluskenfauna . . . . .	142
Chronologische Übersicht der quartären Molluskenfaunen der Tschechoslowakei . . . . .	142
Der plio-pleistozäne Grenzabschnitt . . . . .	142
Das Altpleistozän . . . . .	143
Das Mittelpleistozän . . . . .	144
Das letzte Interglazial . . . . .	145
Das letzte Glazial . . . . .	145
Das Spätglazial (Spätwürm) . . . . .	146
Das Holozän (Postglazial) . . . . .	147
<b>SYSTEMATISCHER TEIL . . . . .</b>	<b>149</b>
Einführungsabschnitt . . . . .	149
Klasse <i>Gastropoda</i> . . . . .	151
Unterklasse <i>Prosobranchia</i> . . . . .	154
Ordnung <i>Archaeogastropoda</i> . . . . .	154
Ordnung <i>Caenogastropoda</i> . . . . .	156
Unterklasse <i>Euthyneura</i> . . . . .	170
Ordnung <i>Basommatophora</i> . . . . .	170
Ordnung <i>Stylommatophora</i> . . . . .	190
Klasse <i>Bivalvia</i> . . . . .	315
Ordnung <i>Eulamellibranchiata</i> . . . . .	316
Schriftenverzeichnis . . . . .	334
Ergänzungen und Berichtigungen während des Druckes . . . . .	360
Literaturnachtrag . . . . .	360
Register . . . . .	362